



www.koenigsbronn.de

Königsbronn • Torbogen- und Landesfischereimuseum

Das Museum wurde im Torhaus des ehemaligen Zisterzienserklosters Königsbronn eingerichtet, das im 18. Jahrhundert zu einem herzoglich-württembergischen Jagdschloss ausgebaut wurde. Der Bestand geht im Grundstock auf die Sammlungen der Schwäbischen Hüttenwerke und der Gemeinde Königsbronn zurück. Neben Urkunden und Bildern zur Geschichte von Kloster und Gemeinde findet der Besucher Zeugnisse aus der 600-jährigen Geschichte des Hüttenwerks, darunter Trachten und Gerät der Bergleute, Pläne und Modelle der historischen Werksanlage sowie Erzeugnisse aus Eisenguss. Einen weiteren Schwerpunkt bilden die archäologischen Funde des 13. Jahrhunderts von der ehemaligen Burg Herwart-

stein. Das Museum beinhaltet auch eine einzigartige Fallen-, Wildschützen- und Jagdbilderausstellung mit Exponaten über die Jagd früherer Jahre.

Landesfischereimuseum

Seit 1989 beherbergt das Torhaus auch das Landesfischereimuseum. Die Ausstellung erstreckt sich über vier Räume und eine Aquarienanlage mit 6 Schaubecken. Zu sehen sind auch seltene und wertvolle Exponate von Angelgeräten. Interessante Fossilien zur Entstehungsgeschichte runden die lehrreiche und interessante Ausstellung ab. Das Museum wurde 2006 renoviert und neu gestaltet.



Besonderheiten

Außerhalb der Öffnungszeiten können jederzeit Führungen für Gruppen vereinbart werden.

Nähe Bahnhof Königsbronn

Torbogen- und Landesfischereimuseum

Paul-Reusch-Straße 3-4

89551 Königsbronn

Tel. 07328 9625-0

Fax 07328 9625-27

E-Mail: rathaus@koenigsbronn.de

Internet: www.koenigsbronn.de

Öffnungszeiten

von April bis Oktober

Sonn- und feiertags

11–17 Uhr